

Das Ende eines Flugtechnikers.

(Privat-Telegramm des „Neuen Wiener Journal“.)

Berlin, 11. August.

Der bekannte Ingenieur Otto Lilienthal, Erfinder eines Flugapparats ist gestern bei einem Flugversuch in der Nähe von Rhinow ums Leben gekommen. Er wollte von einem 30 Meter hohen Hügel einen Flugversuch unternehmen, stürzte mit seinem Apparat herab und blieb mit schweren Verletzungen am Platze liegen. Er wurde nach Berlin in die königliche Klinik gebracht, wo er bald darauf an einem Bruch der Wirbelsäule und schweren inneren Verletzungen starb. (Wie vielleicht noch erinnernlich, hat sich Lilienthal vor Jahren mit seinem Apparat in Wien in der Rotunde producirt. Sein Flugapparat raffelte und rührte sich damals ganz unheimlich, vermochte sich jedoch nicht einmal vom Boden zu erheben. Nunmehr hat er seine Flugversuche mit dem Leben gebüßt. Num. d. Red.)